GAG-Zytig

3. Ausgabe / August 2023

Liebe Leserinnen, liebe Leser

Aller guten Dingen sind drei, sagt man doch, darum liegt hier die dritte Ausgabe unserer GAG-Zytig. Haben Sie mich erkannt beim letzten Mal, mich und meine Geschwister? Ja, wir waren auch zu dritt...

Sommer, Sonne, Sonnenschein....das ist wohl jetzt das Motto.

Viele Stunden liegen bereits hinter uns - zu heiss, zu trocken, mag keine Glace mehr sehen....kann nicht schlafen in der Nacht, alles klebt am ganzen Körper, geht es Ihnen auch so? In die Badi mag ich auch nicht, da sind viel zu viele Leute. Am liebsten suche ich mir einen Platz, wo es noch einigermassen angenehm ist.

Ach, was habe ich auch zu jammern, mir geht es gut. Ich kann das Leben geniessen, ich habe die Wahl und habe viele Möglichkeiten. Eigentlich habe ich die Qual der Wahl und das alles ist ein Gejammer auf hohem Niveau.

In unserer schnell lebigen Zeit brauchen wir neben Selbstdisziplin und Eigenverantwortung immer auch Neugier, um zu versuchen den Wandel als Chance zu verstehen.

So freue ich mich auf das, was uns in dieser Ausgabe unserer GAG-Zytig erwartet. Ich wünsche Ihnen wiederum viel Vergnügen beim Lesen.

Gina Kunst
Vorsitzende der Geschäftsleitung /
Delegierte des Verwaltungsrates

Impressionen von vergangenen Veranstaltungen

Agenda

Sunnepark

Jass- und Spielnachmittag
30. August 2023
14.30 bis 16.30 Uhr

Jass- und Spielnachmittag
27. September 2023
14.30 bis 16.30 Uhr

Claudio de Bartolo
10. Oktober 2023
14.30 bis 16.00 Uhr

Herbstbasteln mit Kita
12. Oktober 2023
14.30 bis 16.00 Uhr

Lotto
25. Oktober 2023
14.30 bis 16.30 Uhr

Modeverkauf
8. November 2023
13.00 bis 17.00 Uhr
15.30 Uhr Modeschau

Roggenpark

Besuch Alpakas
24. August 2023
14.30 bis 16.30 Uhr

Grillieren 1. Stock
29. August 2023
ab 17.30 Uhr

Tanzkaffee mit Claudio de Bartolo
11. September 2023
15.00 bis 16.00 Uhr

Jass- und Spielnachmittag
14. September 2023
14.45 bis 16.30 Uhr

Jass- und Spielnachmittag
5. Oktober 2023
14.45 bis 16.30 Uhr

Jass- und Spielnachmittag
2. November 2023
14.45 bis 16.30 Uhr

Tanzkaffee mit Herr Waterval
9. November 2023
14.45 bis 16.30 Uhr

Lindenpark A&B

Erntedankfest mit Pfarrer
11. Oktober 2023

Lichterfest
3. November 2023
17.00 Uhr

Claudio de Bartolo
8. November 2023

Besuch Zivilschutz
8. November 2023

Bewohnendenferien

Von Montag, 04.09.
bis Freitag, 08.09. fahren
wir gemeinsam in die Ferien
nach Richterswil.
Es erwarten uns fünf
schöne Tage direkt
am Zürichsee.
Geplant ist eine Schifffahrt
und einen Ausflug
zum Kloster Einsiedeln und
die restliche Zeit verbringen
wir gemütlich, wie jede/r
gerne mag.

Die Gottesdiensttermine sowie die wöchentlich sich wiederholenden Aktivitäten finden Sie an der Infowand auf der Abteilung.

Für weitere Ausflüge werden die Bewohnenden persönlich eingeladen.

Weitere Impressionen

Mitteilungen der Geschäftsleitung

Angehörigen-Treffen Lindenpark
Seit Anfang Juni dieses Jahres bieten wir im Lindenpark Angehörigen-Treffen an. Diese finden einmal im Monat für Angehörige von Bewohnenden des Lindenparks statt. Die Treffen bieten die Möglichkeit sich mit anderen Betroffenen auszutauschen und neue Kraft zu schöpfen. Die Begegnung steht dabei im Zentrum.

Neues Schliesssystem
Mitte April startete im Sunnepark die Umstellung auf das neue Schliesssystem. Bis auf ein paar wenige Türen, welche die kommenden Monate noch umgebaut werden, lassen sich nun alle mit einem Badge öffnen.
Im Herbst 2023 oder dann spätestens im neuen Jahr wird auch im Roggenpark auf das Badge-System umgestellt.

Gina Kunst
Vorsitzende der Geschäftsleitung /
Delegierte des Verwaltungsrates

Personelle Informationen aus dem Roggenpark

- Unsere Lernenden haben alle erfolgreich die Abschlussprüfungen bestanden. Ich und mein Team gratulieren ihnen ganz herzlich.
- Samanta Horn und Sanja Pajkic verlassen die GAG und haben die Möglichkeit in einer anderen Institution zu arbeiten.
- Yangchen Lamdo bleibt im Roggenpark und Michele Colella wird nach Egerkingen wechseln und dort seine neue Berufstätigkeit ausüben.
- Weiter haben Angela Assael und Aylin Wyss im Juli bei uns angefangen. Wir heissen sie herzlich willkommen.

Patrick Probst
Abteilungsleiter Pflege & Betreuung Roggenpark

Die Ewigkeit

Hoch im Norden wo das Meer
verwandelt sich zum ewigen Eis.
Und wo das Land nur öd und leer
da steht ein Berg so blendend weiss.

Tausend Meter ist er hoch.
Aus purem Diamant.
Und trotz des Wertes ist er doch,
den Menschen nicht bekannt.

Einmal alle 100 Jahr
ein kleiner Vogel kommt geflogen.
Nach einer Reise voll Gefahr
fühlt er vom Berg sich angezogen.

Er begrüsst ihn leis auf feine Weise
und beginnt dann ohne hetzen,
noch müde von der langen Reise,
den stumpfen Schnabel spitz zu wetzen.

Dann fliegt er wieder weg nach Süden.
Dorthin wo seine Heimat ist.
Er fliegt dies ohne zu ermüden.

So kommt denn alle 100 Jahr,
ein kleiner Vogel angeflogen.
Nach einer Reise voll Gefahr
fühlt auch er vom Berg sich angezogen.

Er begrüsst ihn leis auf feine Weise
und beginnt dann ohne hetzen,
noch müde von der langen Reise,
den stumpfen Schnabel spitz zu wetzen.

Und ist der Berg einst abgewetzt,
ist dann vorbei an der Uhr der Himmelszeit
eine Sekunde der Ewigkeit.

U. Enggist
Bewohnender Lindenpark

Kennen Sie diese zwei Mitarbeitende?

Eine Idee? Die Auflösungen finden Sie auf Seite 22 + 23.

August, Auguscht, Augschte

Drei Wörter - ein Begriff

Natürlich gehen meine Gedanken viele Jahre zurück! Und zwar, als ich noch ein Schulmädchen war. Ja, da war der erste August für uns Kinder eine Sensation! Und was wir in der Schule gelernt haben, war das schöne Lied: «Rufst Du mein Vaterland – sieh' uns mit Herz und Hand…». Heute singen wir: «Trittst im Morgenrot daher – seh' ich Dich im Strahlenmeer…».

Ja, ein wunderschönes Erlebnis war, dass wir Kinder eine Schulreise auf den Rütli machen durften! Dort angekommen sangen wir aus voller Kehle: «Von ferne sei herzlich gegrüsset - Du stilles Gelände am See - wo spielend die Welle zerfliesset - genähret vom ewigen Schnee…». Schon damals war ich stolz ein Schweizer «Meitschi» zu sein!!

Heute noch – im hohen Alter, da spüre ich im Herzen eine Dankbarkeit – ich danke für die Liebe und das Dasein in der Schweiz! Ich liebe die Schweiz – und bitte Gott – Er – möge unser Heimatland beschützen.

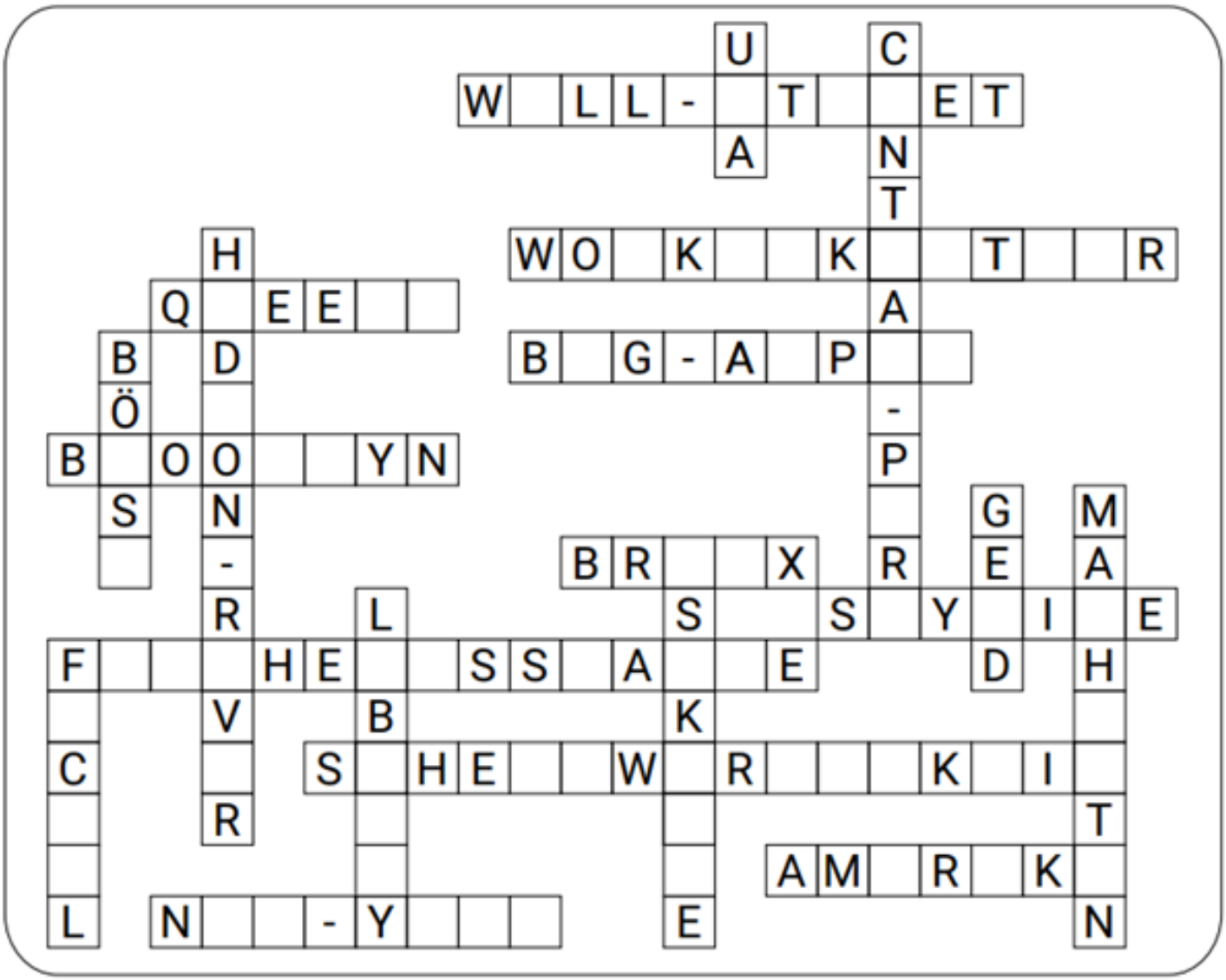
Allen meinen lieben Leser/innen wünsche ich viel «G'freuts» im Monat August 2023.

Thekla Büttler

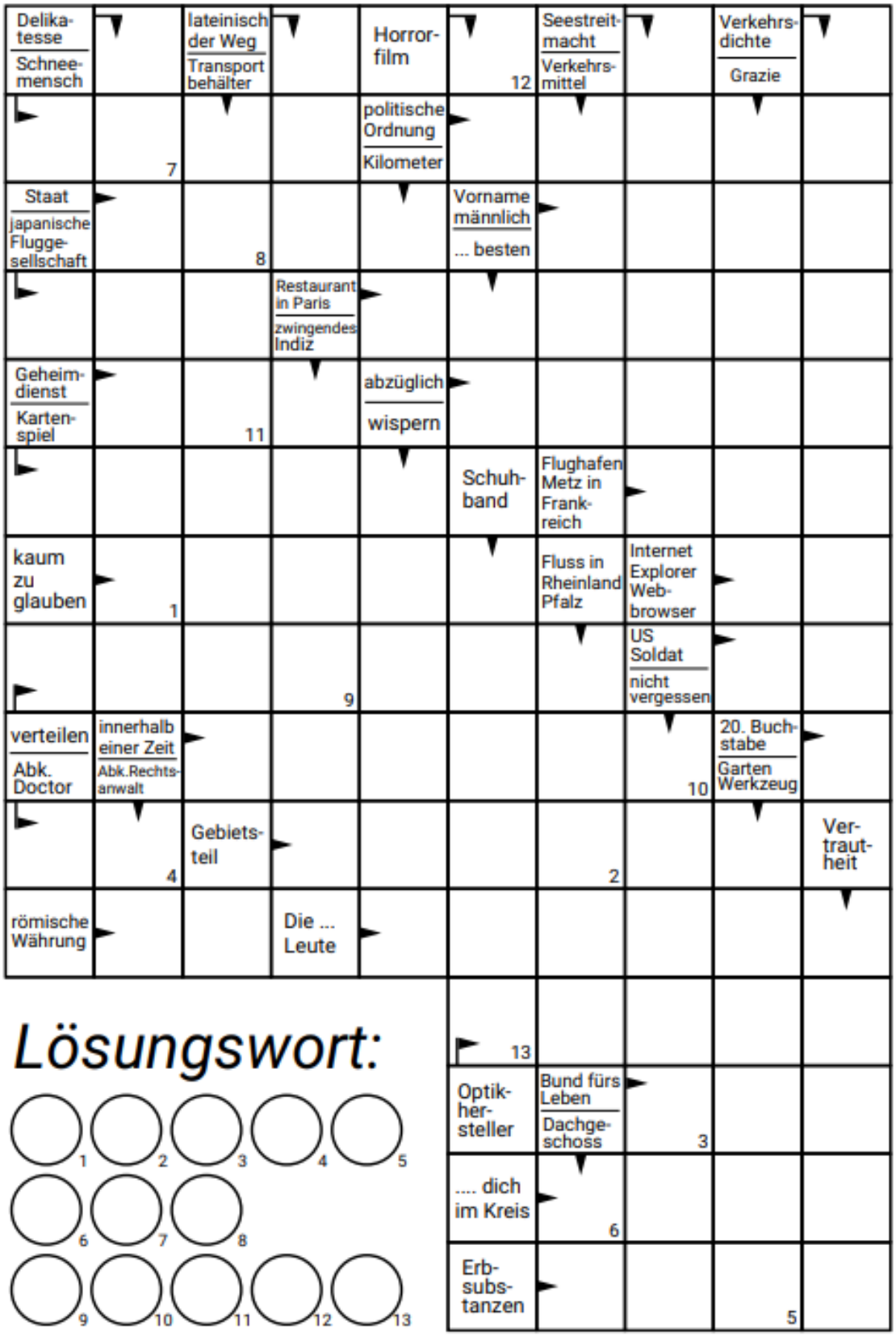
Bewohnende Sunnepark

Bilder-Kreuzworträtsel

Welche Bilder könnten thematisch passen?



Kreuzworträtsel



Die Lösungen finden Sie auf Seite 24 + 25.

Feuerwehrübung im Sunnepark

Jetzt galt es ernst! Zwar immer noch als Übung, aber dieses Mal rückten rund 50 Feuerwehrleute von den Feuerwehren Egerkingen, Oberbuchsiten und Oensingen aus. Was die Offiziere im Februar noch taktisch durchgegangen sind, wir haben in der Mai-Ausgabe darüber berichtet, wurde nun als Übung durchgeführt.

Sie simulierten einen Waschmaschinenbrand und mussten deswegen Statisten aus dem 4. Stock mit der Autodrehleiter evakuieren.

Gemäss den Verantwortlichen war es eine erfolgreiche Übung, bei welcher Erkenntnisse für die Ausbildung aber auch für einen allfälligen Einsatz gewonnen werden konnten.

Wir danken den drei Organisationen für ihren Einsatz!

Adrian Käppeli
Abteilungsleiter Technischer Dienst

Ausflug auf den Oensinger Hausberg

Das Gastronomie-Team der GAG kocht sehr fein, aber die Bewohnenden vom Sunnepark 1 wollten mal etwas Abwechslung.

Zwei Mal ging es deswegen im Juni auf den Roggen zum Mittagessen. Den Bewohnenden hat der Ausflug sehr gut gefallen. Sie haben das feine Essen und die Aussicht genossen und auch das Wetter hat an beiden Tagen mitgespielt. Bei der Rückreise sind wir durch das Äbisholz Mittelgäu zurück nach Egerkingen.

Monika Moser
Mitarbeitende Alltagsgestaltung & Betreuung

Lernende

Seit Anfang August begegnen Ihnen wieder viele neue Gesichter, denn 13 Lernende haben ihre Ausbildung bei uns gestartet. Es sind dies:

Amira Thaqi als Fachfrau Gesundheit EFZ im Sunnepark 2

Blerina Zeqiri als Fachfrau Gesundheit EFZ im Lindenpark B

Alessia Ierace als Fachfrau Gesundheit EFZ im Sunnepark 3

Ira Grütter als Fachfrau Gesundheit EFZ im Lindenpark A

Ylenia Berger als Fachfrau Gesundheit EFZ im Sunnepark 1

Lejla Celikovic als Fachfrau Gesundheit EFZ im Roggenpark

Jeydanursan Kumaruguru als Assistent Gesundheit und Soziales EBA

im Lindenpark B

Diana Wingeier als Assistentin Gesundheit und Soziales EBA im Sunnepark 3

Nico Däster als Assistent Gesundheit und Soziales EBA im Roggenpark

Nour Eddin Albetar als Assistent Gesundheit und Soziales EBA im Sunnepark 1

Rico Staub als Kaufmann am Empfang

Ben Anderegg als Mediamatiker im Bereich Marketing / Kommunikation

Lamis Albakr als Hauswirtschaftspraktikerin in der Hauswirtschaft

Wir heissen alle herzlich willkommen und wünschen ihnen viel Erfolg und Freude für den neuen aufregenden Lebensabschnitt. Es freut uns, dass sich junge Menschen noch immer für einen Beruf in der Langzeitpflege begeistern.

Sie haben es bereits geschafft! :)

Assistentin Gesundheit und Soziales EBA:

Amira Thaqi, Samanta Horn, Sanja Pajkic (fehlt), Saranda Elezi, Selam Anday (fehlt)

Assistentin Gesundheit und Soziales EBA NHB:

Yangchen Lamdo

Fachfrau Gesundheit EFZ:

Julia Lämmle

Fachmann Gesundheit EFZ NHB:

Michele Colella

Praktikerin PrA Hauswirtschaft:

Bhairavi Ragupathy (fehlt), Raghavi Ragupathy (fehlt)

Wir sind unglaublich stolz auf unsere zehn Lehrabgänger/innen und es freut uns besonders, dass sechs von ihnen weiterhin bei uns arbeiten werden.

Andachten im Lindenpark

Im August 2022 wurde ich gefragt, ob ich gerne die Feiern im Demenzzentrum gestalten würde. Ich habe mir das lange überlegt und fand, so nach fast 20 Jahren Religionsunterricht wäre das eine ganz tolle, neue Herausforderung. Deshalb habe ich zugesagt. Als ich das dann der Familie erzählt habe, meinte meine Tochter (sie ist Lehrerin): das ist ja leicht, du musst 1x vorbereiten und kannst dann immer das Gleiche machen, sie vergessen es ja eh wieder. Das wäre jedoch respektlos gegenüber den Bewohnenden des Lindenparks. Ich wähle die Gottesdienst-Themen nach Jahres- oder Festzeiten.

Auf einer Demenz-Tagung wurde einmal folgendes berichtet: eine Frau ging in einem Gottesdienst nach vorne und zündete sich an der Kerze eine Zigarette an. Ein Mann stand auf und wollte ihr die Zigarette entreissen. Doch die Pfarrerin reagierte geistesgegenwärtig und sagte: Mensch, eine Zigi-Pause würde mir jetzt auch guttun. Sie hat den Gottesdienst unterbrochen und mit der Frau eine Zigarette geraucht – und so die Situation entdramatisiert.

Aber mal ehrlich: haben wir eine soo grosse Toleranz? Als unsere Kinder noch klein waren, habe ich selbst erlebt, wie störend es manche Gottesdienstbesucher empfinden, wenn Kinder nicht ruhig sitzen und vielleicht mal ein wenig zu laut plaudern. Da müssten wir als Gesellschaft noch viel lernen, wenn wir Menschen nicht ausgrenzen wollen – und als Christen wären wir ja eine Gemeinschaft, in der alle Platz haben.

Ich bin seit Jahren im «Fiire mit de Chliine» engagiert und vor 5 Jahren habe ich mit der Ausbildung zur Franz-Kett-Pädagogin begonnen. Weil diese Pädagogik sinnorientiert ist und die Emotionen anspricht, eignet sie sich sehr gut für Feiern mit Dementen.

Ich bin immer noch am Ausprobieren, worauf die an Demenz Erkrankten gut ansprechen. Ich habe mich mit anderen Altersheimseelsorgern ausgetauscht. Sie haben mir wertvolle Literatur empfohlen und Tipps gegeben. Ich habe mich ins Thema eingelesen.

Die Zusammenarbeit mit dem Heim klappt sehr gut. Die Abteilungen bringen die Bewohnenden in den Aktivierungs-Raum, der «gottesdiensttauglich» eingerichtet wird von Seiten Heim. Wir haben einen kleinen Tisch, der mit einem weissen Tuch gedeckt ist und an einen Altar oder Abendmahlstisch erinnert, es ist jedes Mal ein kleiner Blumenstrauss darauf und Kerzen. Wobei wir nur elektrische verwenden dürfen, wegen der Brandgefahr. Auch diese hat der Lindenpark für uns organisiert. An der Feier sind immer zwei Aktivierungstherapeuten/-innen anwesend, die sich um die Bewohnenden kümmern, mithelfen Liedblätter zu verteilen oder auch wenn wir etwas gestalten.

Bevor der Gottesdienst beginnt, spiele ich das Glockengeläut unserer Pfarrkirche ein. Das stimmt die Leute auf den Gottesdienst ein und sie haben einen Wiedererkennungseffekt von früher. Wenn die Glocken aufhören zu läuten, beginnt die Feier, meistens mit Musik, manchmal ab CD ein Orgelstück, manchmal nehme ich meine Querflöte mit und spiele zu Beginn ein Musikstück, das spricht die Leute sehr an. Mit Musik hat man einen guten Zugang zu Dementen. Halt auch, weil es die emotionale Seite anspricht.

Im Moment findet jeden Monat eine Feier statt, in der Regel am 2. Mittwoch des Monats. Der ref. Pfarrer, Jürg von Niederhäusern, und ich wechseln uns ab. Ab September finden die Andachten alle zwei Wochen statt.

Die Vorbereitung der Andacht ist zwar jedes Mal eine kleine Herausforderung, weil ich noch nicht so geübt bin. Aber es ist eine sehr bereichernde Aufgabe, die mir viel Freude bereitet.

Ich gehe sehr gerne in den Lindenpark, manchmal auch sonntags einen Kaffee trinken. Und was mich dann besonders freut, wenn mich jemand erkennt.

(gekürzte Version)

Regina Fluri

In Gedenken

Jacqueline Müller, 1930
Lebte von Januar 2012 bis Mai 2023 im Roggenpark und Lindenpark.

Monika Staub, 1942
Lebte von April 2017 bis Mai 2023 im Sunnepark

Doris Allemann, 1949
Lebte von Juni 2015 bis Mai 2023 im Sunnepark und Lindenpark

Lotti Schumacher, 1936
Lebte von November 2019 bis Mai 2023 im Roggenpark

Margrith Saner, 1931
Lebte von November 2019 bis Mai 2023 im Roggenpark

Johann Fluri, 1939
Lebte im Mai 2023 im Sunnepark

Silvan von Arx, 1931
Lebte von Dezember 2022 bis Juni 2023 im Sunnepark

Willy Schaffner, 1931
Lebte von Dezember 2021 bis Juni 2023 im Roggenpark

Manfred Hochstrasser, 1945
Lebte von Dezember 2016 bis Juni 2023 im Sunnepark

Monika Gruber, 1949
Lebte von Dezember 2022 bis Juni 2023 im Roggenpark

Maria Vanotti, 1935
Lebte von April 2023 bis Juni 2023 im Sunnepark

René Epp, 1933
Lebte von März 2021 bis Juni 2023 im Roggenpark

Josef Huber, 1938
Lebte von Juni 2023 bis Juli 2023 im Lindenpark

Hans Rudolf Eugster, 1936
Lebte von August 2022 bis Juli 2023 im Lindenpark

Heidi Rudolf von Rohr, 1932
Lebte von April 2023 bis Juli 2023 im Sunnepark und Roggenpark

Kurt Huwyler, 1941
Lebte im Juli 2023 im Sunnepark

Annemarie Hüsler, 1948
Lebte im Juli und August 2023 im Sunnepark

Juliana Heutschi, 1935
Lebte von März bis August 2023 im Lindenpark

Ich bin's – Jennifer Garcia Fernandez

Ich war ein sehr fröhliches und wildes Kind, das immer sehr gerne draussen und umgeben von Tieren war.

Wenn man mich in den Schulpausen gesucht hat, fand man mich immer auf dem Fussballplatz am Fussball spielen. Egal ob als Torwartin oder Mittenspielerin, den Ball hatte ich immer sehr gut im Griff.

Wie Sie auf dem Foto sehen können, hat mir meine Mutter immer sehr gerne süsse Kleider angezogen, jedoch hatte ich die nicht so gerne an. Denn mit den Kleidern konnte ich nicht auf Bäume und in Spanien nicht auf den Esel meiner Grosseltern klettern.

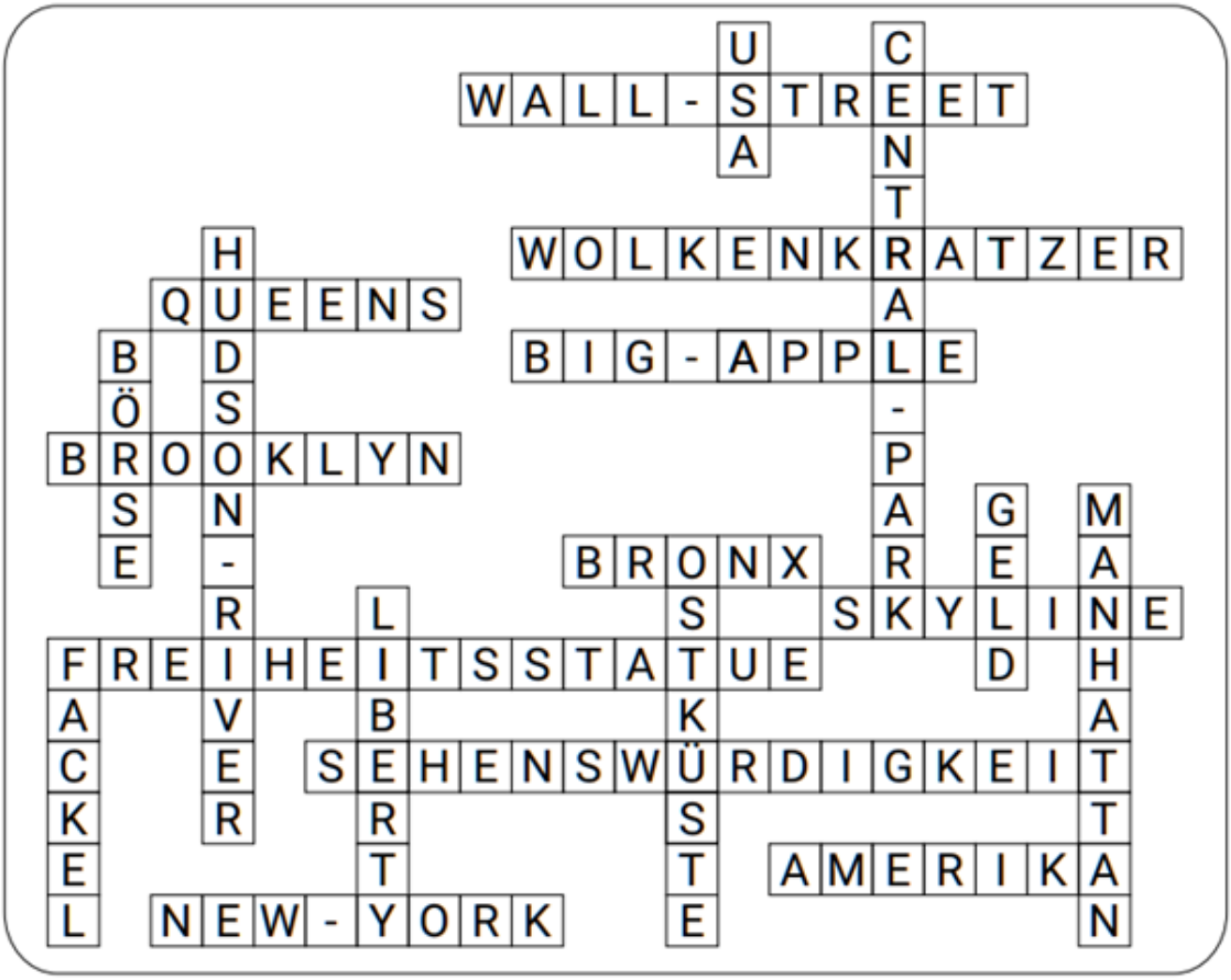
Vorname, Name:	Jennifer Garcia Fernandez
Jahrgang:	1989
Funktion:	Teamleiterin Reinigung Lindenpark
In der GAG seit:	4 Jahren
Nationalität:	Spanien
Hobbies:	Ich verbringe meine Zeit gerne mit meiner Familie und bin gerne in der Natur.

Ich bin's – Sandrina Berger

Als kleines Kind habe ich sehr gerne Sachen ausgeräumt und war sehr neugierig, was auf dem ersten Bild sehr gut ersichtlich ist. Auch mochte ich es auf dem Liegestuhl an der Sonne zu liegen. Wenn ich damals bereits hätte Lesen können, hätte ich auf dem Foto sicherlich ein Buch in der Hand.

Vorname, Name:	Sandrina Berger
Jahrgang:	1986
Funktion:	Bereichsleiterin HR & Bildung / Mitglied der Geschäftsleitung
In der GAG seit:	fast 6 Jahren
Nationalität:	Schweiz
Hobbies:	Garten, Natur, draussen sein

Bilder-Kreuzworträtsel



Kreuzworträtsel

	F		V		E 12		M		S
Y	E 7	T	I		S	T	A	A	T
	I	R 8	A	K		A	R	N	O
A	N	A		M	A	X	I	M	S
	K	G 11	B		M	I	N	U	S
P	O	K	E	R			E	T	Z
	S 1	O	W	A	S			I	E
S	T	R	E 9	U	E	N		G	I
		B	I	N	N	E	N 10		T
D	R 4		S	E	K	T 2	O	R	
	A	S		N	E	T	T	E	N
					L 13	E	I	C	A
							E 3	H	E
						D 6	R	E	H
						G	E	N 5	E

Lösungswort:

S 1 T 2 E 3 R 4 N 5
D 6 E 7 R 8
E 9 N 10 G 11 E 12 L 13

Redaktion

Haben Sie Ideen oder Wünsche für die GAG-Zytig?
Ramona Häfeli freut sich auf Ihre Kontaktaufnahme.
Sie erreichen Sie unter 062 200 24 72 oder über den Empfang.

GAG-Zytig abonnieren?
Die GAG-Zytig wird pro Abteilung aufgelegt. Wünschen Sie Ihre eigene Zeitung, können Sie diese gerne kostenlos abonnieren. Melden Sie sich dazu gerne beim Empfang.

Bildquellen

Seite 10/22/23	Jennifer Garcia Fernandez, Sandrina Berger
Seite 21	unsplash.com/Matt/02.02.2023

Rätselquellen

Seite 12/13/24/25	www.raetseldino.de

Etwas zum Schmunzeln... :)

«Hallo Jens, ich habe gehört, Du hast deinem neuen Hund den Namen ALTER GAUNER gegeben? Wieso das denn?

Darauf Jens:"Was glaubst Du, wie viele Leute sich auf der Strasse umdrehen, wenn ich ihn rufe!"

Ihre Zufriedenheit liegt uns sehr am Herzen. Bitte wenden Sie sich jederzeit an Ihre Abteilungsleiterin oder Ihren Abteilungsleiter, wenn etwas nicht so läuft, wie Sie sich das vorstellen. Auch die Geschäftsleitung oder die Abteilungsleiter/innen der Gastronomie und Hauswirtschaft haben immer ein offenes Ohr - bei Bedarf dürfen Sie gerne einen Termin mit ihnen vereinbaren.

Die Empfangsmitarbeitenden sind Ihnen dabei gerne behilflich.

Sie haben im Moment etwas auf dem Herzen? Dann schreiben Sie uns:

_____

_____

_____

_____

_____

_____

_____

_____

_____

_____

Ich bin: _____

Ich wohne im: ○ Sunnepark ○ Roggenpark ○ Lindenpark

Die Nachricht soll zu: _____

Die abgeschnittene Seite dürfen Sie am Empfang abgeben. Ihre Nachricht wird an die zuständige Person weitergeleitet.
Wir danken Ihnen herzlich für Ihre Rückmeldung!